Heimische Lärche

Larix decidua

Produkthinweise heimische Lärche Stand 10 / 2026

Die heimische Lärche (Larix decidua) zählt zu den dauerhaftesten heimischen Nadelhölzern und ist aufgrund ihrer natürlichen Widerstandsfähigkeit gut für den Einsatz im Außenbereich geeignet.

Das Kernholz ist gelblich bis rötlich-braun gefärbt, dunkelt nach und besitzt eine mittelfeine bis grobe Struktur. Typisch für die heimische Lärche sind ein lebhaftes Astbild, ausgeprägte Jahresringe sowie ein erhöhter Harzgehalt. Sie zeigt im Vergleich zur sibirischen oder kanadischen Lärche stärkere Formveränderungen.

Zusätzliche Informationen im Überblick:

- Botanische Bezeichnung: Larix decidua
- Hoher Harzgehalt mit kräftigem Geruch
- Deutliche hygroskopische Verformung („Arbeiten“)
- Eingeschränktes Stehvermögen
- Gute natürliche Dauerhaftigkeit
- Geeignet für den Außenbereich mit konstruktivem Holzschutz
- Rohdichte ca. 0,55–0,60
- Dauerhaftigkeitsklasse 3–4
- Die Ware ist technisch getrocknet (KD), Holzfeuchte ca. 20–25 %
- PEFC-zertifiziert

Holztypische Merkmale wie Schwarzäste, Harzgallen, Verkrümmungen oder Trockenrisse sind nicht auszuschließen. Die heimische Lärche „arbeitet“ sichtbar – insbesondere unter wechselnden Feuchtigkeitsbedingungen kann es zu Rissbildung (v. a. Hirnholzrisse) und Fugenbildung kommen. Auch Widerspanigkeit ist möglich.

Diese Merkmale sind typisch für die Holzart und stellen keinen Reklamationsgrund dar, solange die statischen Eigenschaften und die Funktionalität nicht wesentlich beeinträchtigt sind.

Für weitere Fragen stehen wir Ihnen gerne zur Verfügung.

Mit freundlichen Grüßen

Ihr HBV-Team

HBV Holz- und Baustoff-Vertrieb GmbH & Co. KG